

D

cronos

Montage- und Betriebsanleitung



Vor der Inbetriebnahme lesen!

Das Nichtbeachten der Vorgaben dieser Anleitung kann eine Beeinträchtigung der Funktion oder die Beschädigung des Geräts, anderer Sachwerte sowie Personenschäden zur Folge haben.

Lesen Sie deshalb vor der Montage und vor jeder Inbetriebnahme die entsprechenden Kapitel dieser Anleitung. Befolgen Sie die Arbeitsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge und beachten Sie die enthaltenen Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist Teil des Produkts. Verwahren Sie diese deshalb ständig am Produkt und übergeben Sie diese an jeden nachfolgenden Benutzer.

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten	3
Lieferumfang	4
Explosionszeichnung.....	5
Funktion.....	6
Bedienelemente.....	7
Verwendung	8
Gewährleistung und Haftungsausschluss.....	8
Sicherheitshinweise	9
Definition der verwendeten Hinweise	9
Gefahr „Heiße Oberflächen und Teile“	10
Gefahr „Gas entzündet sich leicht“	11
Gefahr „Gas verdrängt Sauerstoff“	12
Montage	13
Bevor Sie beginnen	13
Wagen montieren.....	14
Grilleinheit montieren	16
Ablagetisch montieren	16
Seitenbrennertisch montieren.....	17
Fettauffangschale einsetzen.....	18
Brennerabdeckungen einsetzen	18
Grillroste, Warmhalterost und Seitenbrenner-Auflage einsetzen.....	19
Gasflasche anschließen und abkleben	20
Benötigte Teile und Werkzeuge	20
Wichtige Hinweise für den Gasanschluss	21
Gasflasche anschließen	22
Gasflasche abkleben	22
Bedienung	23
Grill in Betrieb nehmen	23
Brenner der Grilleinheit zünden	23
Seitenbrenner zünden.....	24
Grill außer Betrieb nehmen	25
Reinigung	26
Wartung.....	27
Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen	27
Fehlersuche und Störungsbeseitigung	28
Konformitätserklärung.....	31

Technische Daten

Zulassungen

Inchcape Testing Services Ltd. (ITS)	Prüfnummer CE - 0359
--------------------------------------	-----------------------------

Grill

Gerätekategorie	I _{3B/P} nach DIN EN 498
Masse	48,8 kg
Abmessungen (L x H x B)	ca. 1360 x 1280 x 590 mm
Grillfläche (L x B)	ca. 624 x 460 mm

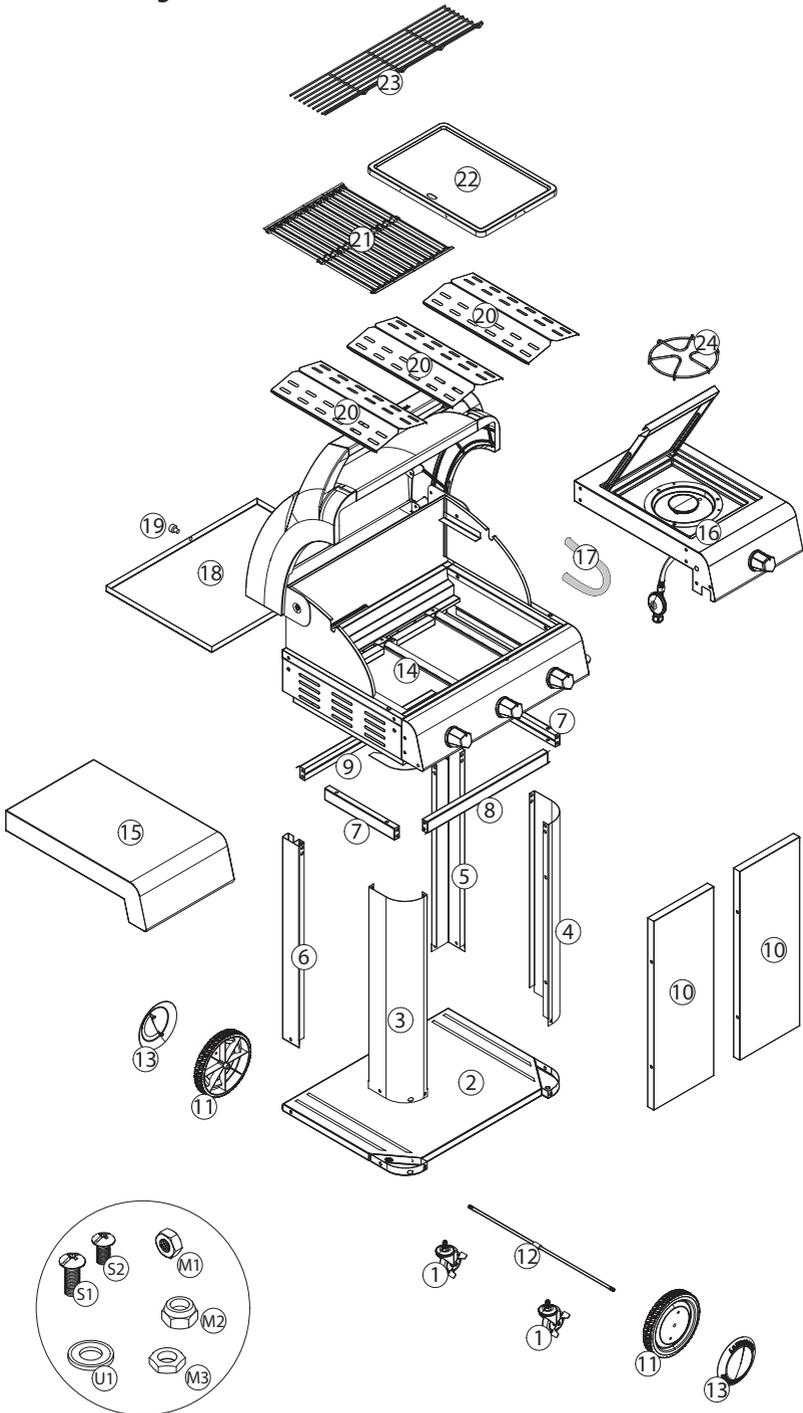
Gassystem

Wärmemenge	Hauptbrenner	13,3 kW
	Seitenbrenner	2.8 kW
Durchflusswert (Massenstrom)		969 g/h
Gasart		Flüssiggas (Propan/Butan)
Druckminderer	Typ	Fest eingestellter und CE -anerkannter Druckminderer
	Durchflussmenge	max. 1,5 kg/h
	Betriebsdruck	50 mbar
Gasflasche		Handelsübliche Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht
Gasschlauch		CE -anerkannte Schlauchleitung (max. 1,5 m)
Zündung		Piezo-Zündung
Flammenregelung		stufenlos 0 bis Max.
Düsendurchmesser	Hauptbrenner	0,81 mm
	Seitenbrenner	0,71 mm

Lieferumfang

Pos.	Anz.	Bezeichnung	Pos.	Anz.	Bezeichnung
1	2	Laufrolle	17	1	Verbindungsgasschlauch
2	1	Wagenboden	18	1	Fettauffangschale
3	1	Pfosten vorne, links	19	1	Griff für Fettauffangsschale
4	1	Pfosten vorne, rechts	20	3	Brennerabdeckung
5	1	Pfosten hinten, rechts	21	1	Grillrost
6	1	Pfosten hinten, links	22	1	Grillplatte
7	2	Seitenstrebe	23	1	Warmhalterost
8	1	Vorderwandstrebe	24	1	Seitenbrenner-Auflage
9	1	Rückwandstrebe			
10	2	Wagenwand	S1	45	Schraube M6 x 10 mm
11	1	Rad	S2	1	Schraube M5 x 8 mm
12	2	Achse	M1	9	Mutter M6
13	2	Radkappe	M2	2	Mutter M8 (selbstsichernd)
14	1	Grilleinheit (vormontiert)	M3	2	Mutter M8
15	1	Ablagetisch	U1	4	Unterlegscheibe Ø 8,5 mm (innen)
16	1	Seitenbrennertisch mit Gasschlauch und Druckminderer (vormontiert)			

Explosionszeichnung



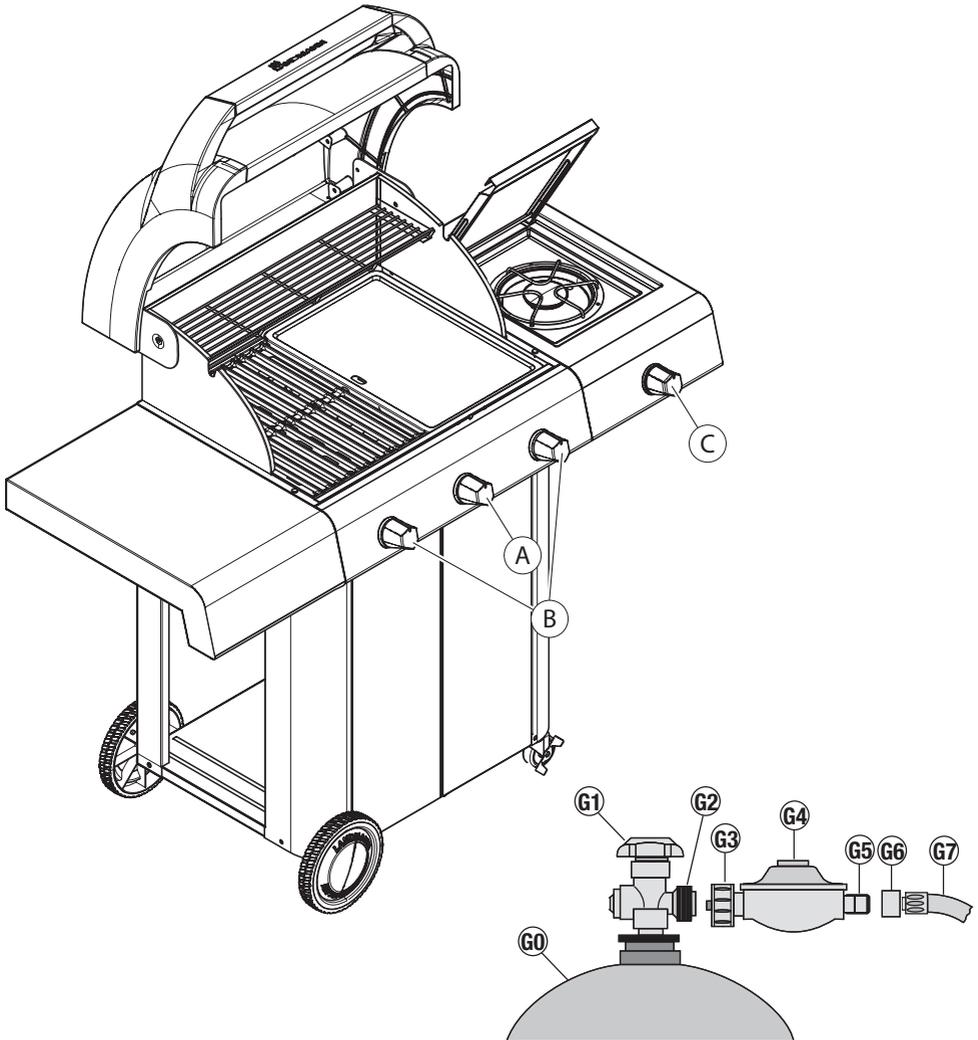
Funktion

Bei geöffnetem Flaschenventil (G1) und Flammenregler (A, B, C) strömt Gas durch den Gasschlauch (G7) in den entsprechenden Brenner (Hauptbrenner 1 bis 3 oder Seitenbrenner).

Durch Auslösen eines im Flammenregler A bzw. C integrierten Piezo-Zünders wird ein Funke am zugehörigen Brenner erzeugt. Dieser Funke entzündet das Luft-Gas-Gemisch im Brenner.

Das Luft-Gas-Gemisch der anderen Hauptbrenner wird von der Gasflamme des benachbarten Brenners entzündet.

Über die Flammenregler (A, B, C) kann die Gaszufuhr (=Wärmeleistung) des jeweiligen Brenners reguliert und unterbrochen werden.



Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung	Funktion
A	Flammenregler mit Piezo-Zünder	Brenner 2 der Grilleinheit zünden Wärmezufuhr einstellen Wärmezufuhr ausschalten (Flamme aus)
B	Flammenregler	Brenner 1 und 3 der Grilleinheit zünden Wärmezufuhr einstellen Wärmezufuhr ausschalten (Flamme aus)
C	Flammenregler mit Piezo-Zünder	Brenner des Seitenbrenners zünden Wärmezufuhr einstellen Wärmezufuhr ausschalten (Flamme aus)
G0	Gasflasche	Brennmittel-Behälter
G1	Flaschenventil	Trennende Schutzvorrichtung; Gaszufuhr öffnen (nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen) und schließen (nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen)
G2	Flaschenventilgewinde	Verbindung Gasflasche - Druckminderer
G3	Überwurfmutter Druckminderer	Druckminderer an Gasflasche anschließen (nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen) und abklemmen (nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen)
G4	Druckminderer	Gasdruck reduzieren
G5	Anschlussgewinde Druckminderer	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G6	Überwurfmutter	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G7	Gasschlauch	Gas zum Brenner leiten

Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Grill ist ein Gas-Grillgerät zur Verwendung im Freien. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich für die Zubereitung von grillbaren Speisen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Nur für den privaten Gebrauch!

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende Fehlanwendung:

- **Grill nicht mit Holzkohle oder anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben.**
- **Grill nicht als Heizung verwenden.**
- **Grill nicht zum Erhitzen von Stoffen und Materialien außer grillbarer Lebensmittel verwenden.**
- **Nur den Seitenbrenner als Kochstelle in Verbindung mit Töpfen und Pfannen verwenden.**

Gewährleistung und Haftungsausschluss

Der Grill wurde nach den allgemeinen Regeln der Technik – zum Zeitpunkt des Konstruktionsbeginns – sowie den Anforderungen des CE-Zeichens gebaut. Er ist von Inchcape Testing Services Ltd. (ITS) anerkannt und zugelassen (Prüfnummer siehe Technische Daten). Der Grill hat das Werk in funktions- und sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Wir übernehmen die Gewährleistung für den Grill für die Dauer von zwei Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile (Brenner, Brennerabdeckung, Grillplatte, Grillrost, Warmhalterost); sie erstreckt sich auf den Ersatz dieser Teile. Kosten für Fracht, Montage, Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:

- wenn der Grill nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- wenn der Grill trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- wenn technische Änderungen am Grill vorgenommen werden.
- wenn Zubehör eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für diesen Grill zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen).
- wenn keine Original-Ersatzteile von LANDMANN verwendet werden.

Sicherheitshinweise

Definition der verwendeten Hinweise

Um auf Gefahren und wichtige Informationen hinzuweisen, werden in dieser Anleitung folgende Piktogramme und Signalwörter verwendet:

Sicherheitshinweise

Piktogramm und Signalwort	Hinweis auf ...
 Gefahr	... eine mögliche Gefahr, die schwere Personen- oder Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
 Achtung	... eine mögliche Gefahr, die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.

Anwendungshinweise

Piktogramm	Hinweis auf ...
	... eine hilfreiche Funktion oder einen nützlichen Tipp.



Gefahr „Heiße Oberflächen und Teile“

Während des Betriebs werden einige Teile des Grills sehr heiß, insbesondere in der Nähe der Grilleinheit und des Seitenbrenners.

Mögliche Folgen:

- Schwere Verbrennungen beim Berühren von Teilen in der Nähe der Grilleinheit und des Seitenbrenners.
- Feuer oder Schmelbrand, wenn sich brennbare Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden.

Schutzmaßnahmen vor dem Grillen:

- Den Aufstellort so wählen,
 - dass sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich. Abstand zu schwer entflammaren Materialien oder Stoffen, z. B. Hauswänden: mindestens 0,25 m.
 - dass der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.

Schutzmaßnahmen während des Grillens:

- Grillhandschuhe tragen.
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Insbesondere aufpassen, dass keine Kinder oder Haustiere in die Nähe des Grills gelangen.



Gefahr „Gas entzündet sich leicht“

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien und bei guter Belüftung benutzen.
- Gasflasche und Gasleitung vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen (max. 50 °C) schützen. Insbesondere darf die Gasleitung keine heißen Teile des Grills berühren.
- **Gasflasche wegen der Nähe zum Brenner nicht auf die untere Ablage stellen.**
- Beim Zünden der Gasflamme nicht über die Grillfläche bzw. über den Seitenbrenner beugen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen.
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme sofort neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Beim Anschließen der Gasflasche sicherstellen, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.

Insbesondere: Keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).

- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

Achten Sie darauf, den Gasschlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden. Das gilt auch bei z. B. durch Insekten verstopfte Schläuche oder Armaturen, da es dabei zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen kann.



Gefahr „Gas verdrängt Sauerstoff“

Flüssiggas ist schwerer als Sauerstoff. Es lagert sich daher am Boden ab und verdrängt dort den Sauerstoff.

Mögliche Folgen:

- Erstickung in Folge von Sauerstoffmangel, wenn sich eine entsprechende Gaskonzentration bildet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen.
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme sofort neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

Achten Sie darauf, den Gasschlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden.

- Bei längerem Nichtgebrauch, Gasflasche abklemmen und ordnungsgemäß lagern:
 - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
 - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden, sowie in deren Nähe.
 - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Montage

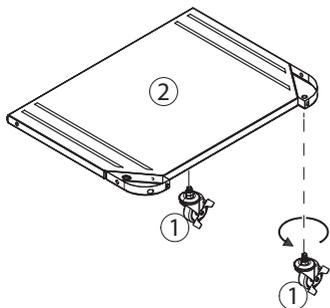
Bevor Sie beginnen

Damit Sie schnell und erfolgreich Ihren Grill montieren, hier einige Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang und legen Sie die Einzelteile übersichtlich auf einem leeren Tisch ab (kleinere technische Änderungen, z. B. in Bezug auf den Inhalt des Kleinteilbeutels, behalten wir uns vor).
Sollte trotz sorgfältiger Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (siehe letzte Seite). Wir werden Ihnen umgehend weiterhelfen.
- Sortieren Sie die Kleinteile, da sich z. B. Schrauben zum Teil nur minimal unterscheiden und leicht verwechselt werden.
- Für die Montage benötigen Sie nur einen Schraubendreher mittlerer Größe und einen gängigen Gabelschlüsselsatz.
Verwenden Sie nur einwandfreies und gut passendes Werkzeug. Mit abgenutztem oder nicht passendem Werkzeug können Sie die Schrauben nicht fest genug anziehen, aber auch so beschädigen, dass sie nicht mehr zu verdrehen sind.
- Montieren Sie immer alle Verbindungselemente (Schrauben, Muttern usw.), so wie es in den folgenden Abbildungen gezeigt wird. Falls ein Verbindungselement abhanden gekommen ist, besorgen Sie passenden Ersatz. Nur so ist eine sichere und stabile Konstruktion gewährleistet.
- Halten Sie die vorgegebenen Arbeitsschritte unbedingt in der angegebenen Reihenfolge ein!
- Lesen Sie den Text eines Montageschrittes vor der Ausführung komplett durch, da hilfreiche Hinweise manchmal erst nachfolgend aufgeführt sind.

Auch wenn Sie kein erfahrener Heimwerker sind, benötigen Sie für die Montage in der Regel nicht viel länger als eine Stunde.

Wagen montieren



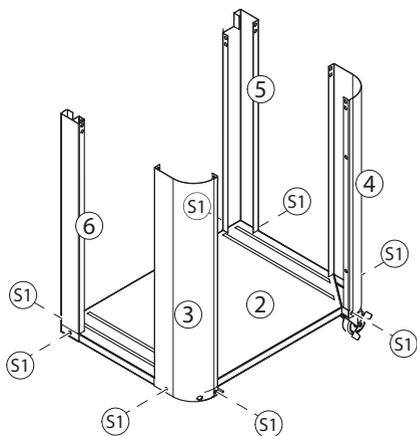
1. Drehen Sie die zwei Laufrollen (1) in die Gewindebohrungen auf der Unterseite des Wagenbodens (2).

Ziehen Sie die Sechskant-Muttern an den Laufrollen mit einem 19er-Gabelschlüssel fest an.

Die Laufrollen müssen fest mit dem Wagenboden verbunden sein, da andernfalls beim Gebrauch des Grills der Wagenboden beschädigt werden kann.

Rasten Sie die Bremsen der Laufrollen ein, damit der Wagen während der folgenden Montageschritte nicht wegrollen kann.

 Ziehen Sie bei der Ausführung der folgenden Schritte die Schrauben zunächst nur lose an, damit sich die Bauteile während des Aufbaus ausrichten können.

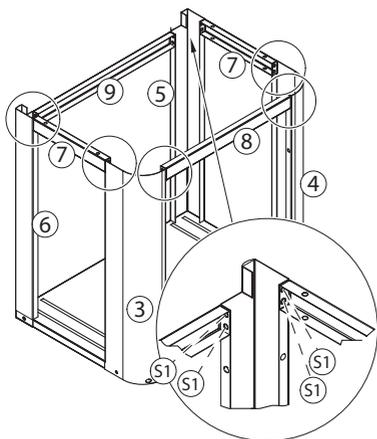


2. Schrauben Sie die vier Pfosten (3), (4), (5) und (6) an den Wagenboden (2).

Verwenden Sie für jeden Pfosten zwei Schrauben M6 x 10 mm (S1).



Die vier Pfosten unterscheiden sich voneinander. Beachten Sie die nebenstehende Abbildung.

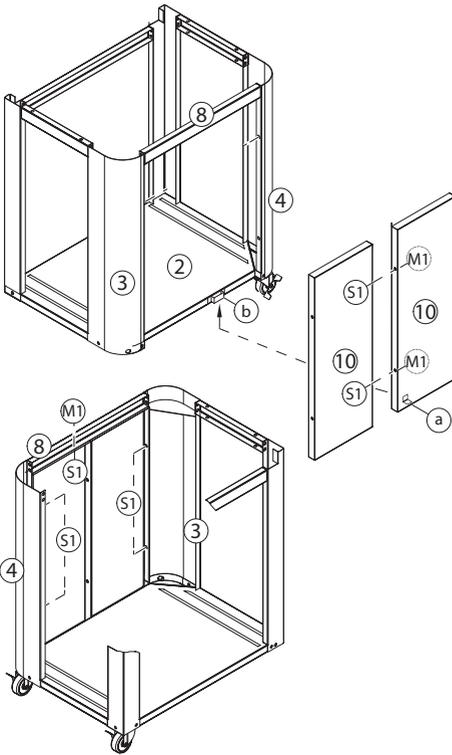


3. Schrauben Sie die beiden Seitenstreben (7) an die Pfosten (3) und (6) bzw. (4) und (5).

Verwenden Sie für jede Verbindungsstelle zwei Schrauben M6 x 10 mm (S1).

4. Schrauben Sie die Vorderwandstrebe (8) und die Rückwandstrebe (9) an die Pfosten (3) und (4) bzw. (5) und (6).

Verwenden Sie für jede Verbindungsstelle zwei Schrauben M6 x 10 mm (S1).



- Verbinden Sie die beiden Wagenwände (10) mit zwei Schrauben (S1) und Muttern (M1).



Beachten Sie dabei, dass eine Wagenwand (10) unten am Falz einen Winkel (a) hat, der im folgenden Schritt in den Beschlag (b) am Wagenboden (2) gesteckt werden muss. Verschrauben Sie die beiden Wagenwände entsprechend.

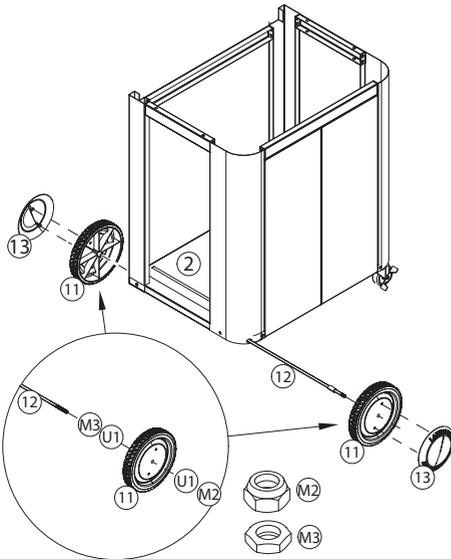
- Setzen Sie die Wagenwände (10) zwischen die Pfosten (3) und (4). Beachten Sie dabei, dass der Winkel (a) im Beschlag (b) steckt.

- Schrauben Sie die Wagenwände (10) mit insgesamt 4 Schrauben M6 x 10 mm (S1) an die Pfosten (3) und (4).

- Verschrauben Sie die rechte Wagenwand (10) mit der vorderen Strebe (8).

Verwenden Sie dafür eine Schraube M6 x 10 mm (S1) und eine M6er-Mutter (M1).

- Ziehen Sie jetzt alle Verbindungen des Wagens fest an.



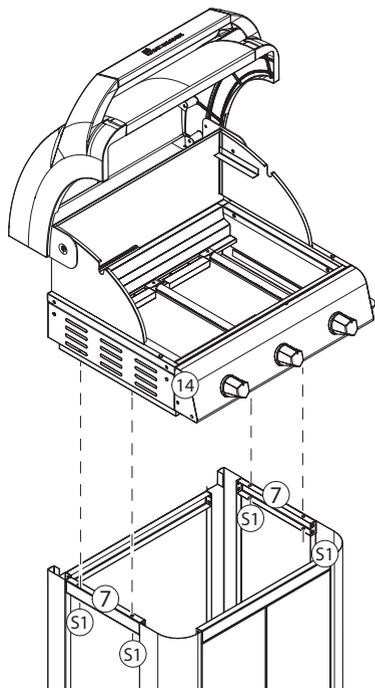
- Montieren Sie das erste Rad (11) an der Achse (12) in folgender Reihenfolge:

- M8er-Mutter (M3) bis an das Ende des Gewindes am Achsenende schrauben. Verwechslung möglich: Nicht die selbstsichernde Mutter (M2) aufschrauben!
- Unterlegscheibe (U1) auf die Achse stecken.
- Rad (11) auf die Achse stecken.
- Unterlegscheibe (U1) auf die Achse stecken.
- Selbstsichernde M8er-Mutter (M2) aufschrauben.

- Stecken Sie die Achse (12) durch die Bohrungen im Wagenboden (2) und montieren Sie das andere Rad (11) auf die gleiche Weise (siehe Schritt 10).

- Stecken Sie die beiden Radkappen (13) auf die Räder (11).

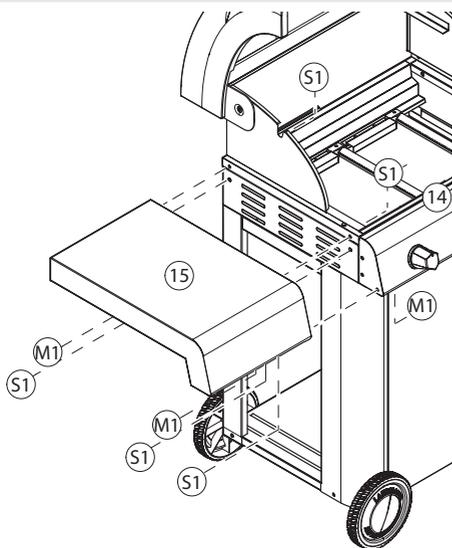
Grilleinheit montieren



13. Setzen Sie die vormontierte Grilleinheit (14) auf den Wagen und verschrauben Sie diese mit der linken und rechten Strebe (7).

Verwenden Sie dafür vier Schrauben M6 x 10 mm (S1).

Ablagetisch montieren



14. Schrauben Sie den Ablagetisch (15) an die Grilleinheit (14).

Verwenden Sie dafür fünf Schrauben M6 x 10 mm (S1) und drei M6er-Muttern (M1).

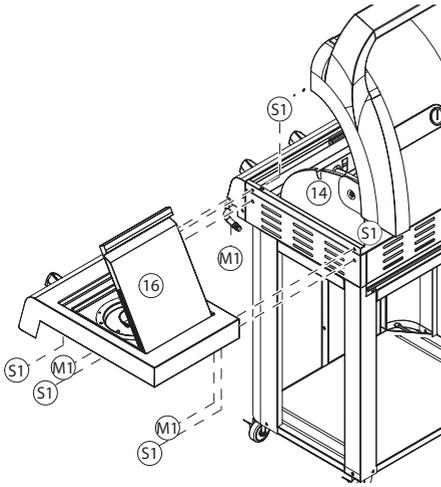


Die beiden obersten Schrauben werden von der Innenseite der Grilleinheit gesteckt und von außen mit einer Mutter versehen.

Für die beiden darunter liegenden Schrauben sind an der Grilleinheit-Seitenwand Gewindebohrungen vorhanden. Sie werden deshalb von außen gesteckt.

Die vorderste Schraube wird von außen gesteckt und unterhalb der Frontblende mit einer Mutter versehen.

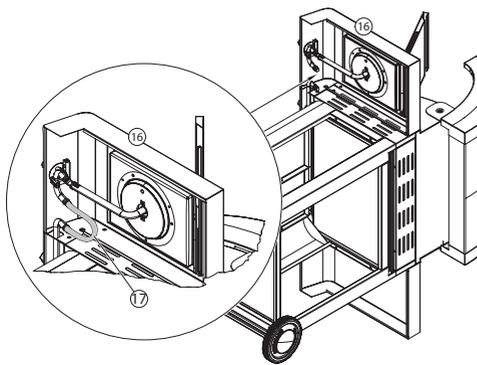
Seitenbrennertisch montieren



15. Schrauben Sie den vormontierten Seitenbrennertisch (16) an die Grilleinheit (14).

Verwenden Sie dafür fünf Schrauben M6 x 10 mm (S1) und drei M6er-Muttern (M1).

Die Vorgehensweise ist identisch mit der Montage des Ablagetisches (siehe Schritt 14).

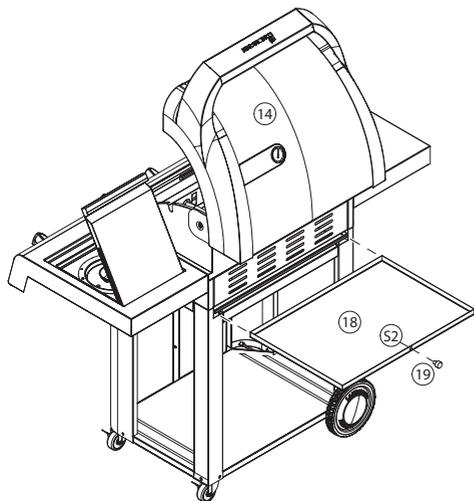


16. Schrauben Sie den Verbindungsgasschlauch (17) auf die Schlauchanschlüsse des Seitenbrenners (16) und der Hauptbrenner in der Grilleinheit.



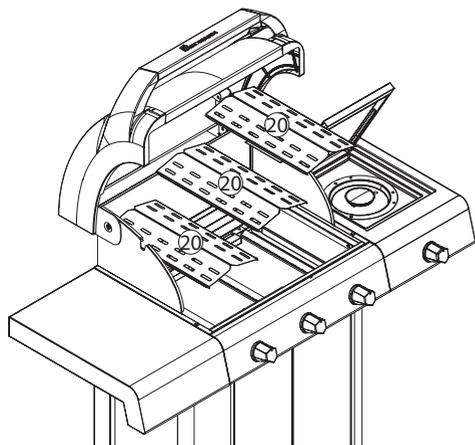
Ziehen Sie die Verbindungen mit einem 19er-Gabelschlüssel fest an.

Fettauffangschale einsetzen



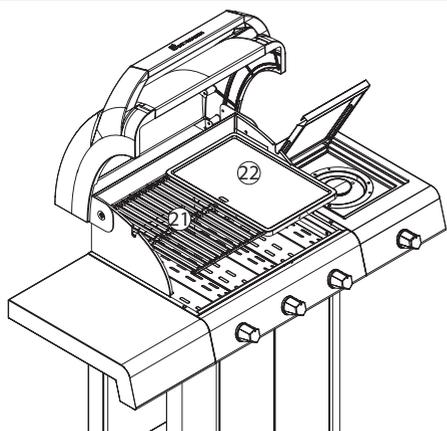
17. Schrauben Sie den Griff (19) mit einer Schraube M5 x 8 mm (S2) an die Fettauffangschale (18).
18. Legen Sie die Fettauffangschale (18) mit Alufolie aus und bedecken Sie diese mit einer 5 bis 10 mm starken Lage sauberem Sand (Vogelsand, Katzenstreu).
19. Schieben Sie die Fettauffangschale (18) in die Grilleinheit (14).

Brennerabdeckungen einsetzen

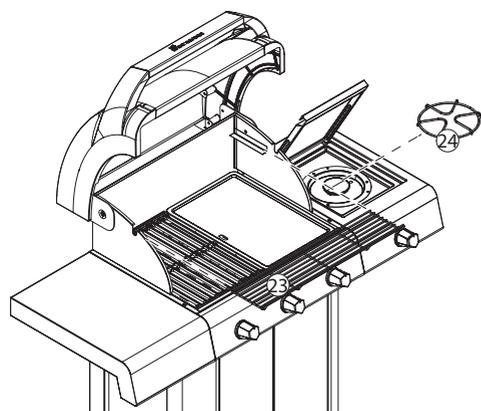


20. Legen Sie die Brennerabdeckungen (20) auf die Brenner der Grilleinheit.

Grillroste, Warmhalterost und Seitenbrenner-Auflage einsetzen



21. Legen Sie das Grillrost (21) und die Grillplatte (22) ein.



22. Legen Sie das Warmhalterost (23) und die Seitenbrenner-Auflage (24) ein.

Ihr Grill ist jetzt komplett montiert.

Gasflasche anschließen und abklemmen

Benötigte Teile und Werkzeuge

- 17er-Schraubenschlüssel (Gabelschlüssel SW 17)
- Gasflasche
Handelsübliche Camping-Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht (z. B. graue Camping-Propangasflasche). Diese können Sie im Baumarkt oder bei einem Flüssiggashändler kaufen.
- Lecksuchmittel
Mit einem Lecksuchmittel spüren Sie Lecks im Gassystem auf. Sie erhalten es im Baumarkt oder beim Flüssiggashändler. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Lecksuchmittels.

Das folgende Teil ist im Lieferumfang enthalten. Es entspricht der Norm, das für das jeweilige Land gilt, in das von der Firma LANDMANN geliefert wird.

- Gasschlauch (am Seitenbrennertisch vormontiert)
CE-erkannte Schlauchleitung ausreichender Länge (max. 1,5 m), die eine knickfreie Montage erlaubt.
- Druckminderer (am Gasschlauch vormontiert)
Fest eingestellter und CE-erkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche.

Wichtige Hinweise für den Gasanschluss



WARNUNG: Entzündung von ausströmendem Gas

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

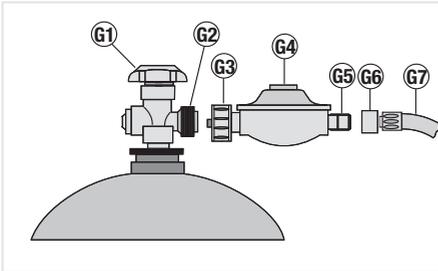
Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Wählen Sie einen geeigneten Aufstellort für den Grill. Stellen Sie sicher, dass ...
 - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammaren Materialien oder Stoffen mindestens 0,25 m.
 - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
- Stellen Sie die Gasflasche neben den Grill.
 - Gasflasche niemals legen oder auf die untere Ablage stellen.
 - Der Gasschlauch darf nicht geknickt sein oder unter Spannung stehen.
- Kontrollieren Sie das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung am Druckminderer (G3). Verwenden Sie keine zusätzliche Dichtung.
- Stellen Sie beim Anschließen der Gasflasche sicher, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.
 - Insbesondere keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Achten Sie darauf, den Gasschlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Gasflasche anschließen



1. Verbinden Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit dem Flaschenventilgewinde (G2) und ziehen Sie die Überwurfmutter (G3) mit der Hand durch Linksdrehung fest.

Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug, da andernfalls die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.

2. Kontrollieren Sie die Verbindung Druckminderer (G4) – Gasschlauch (G7) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G6) mit einem 17er-Gabelschlüssel nach links (gegen den Uhrzeigersinn).
3. Kontrollieren Sie die Verbindung Gasschlauch (G7) – Einstellglied-Seitenbrenner ebenfalls auf festen Sitz.
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen) und kontrollieren Sie mit einem handelsüblichen Lecksuchmittel, ob alle Verbindungen dicht sind.
 - Anleitung zum Lecksuchmittel beachten! Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist nicht zulässig. Eine Dichtheitsprüfung nach Gehör ist nicht sicher.
 - Bei erkannter Undichtigkeit sofort das Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen) und undichte Verbindung nachziehen oder undichtes Teil austauschen. Wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.
5. Schließen Sie das Flaschenventil, wenn Sie nicht sofort grillen möchten (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).

Gasflasche abklemmen

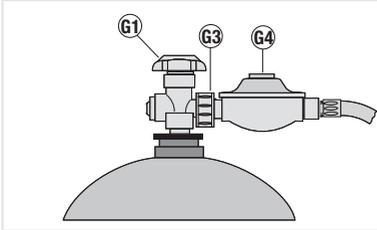
1. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drehen Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit der Hand im Uhrzeigersinn auf und ziehen Sie den Druckminderer (G4) vom Flaschenventilgewinde (G2) ab.
3. Verstauen Sie den Druckminderer (G4) mit dem Gasschlauch (G7) unter dem Grill. Achten Sie darauf, dass der Gasschlauch nicht geknickt oder verdreht wird.
4. Lagern Sie die Gasflasche ordnungsgemäß:
 - Gasflaschen-Ventil mit Schutzkappe versehen.
 - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
 - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Bedienung

Grill in Betrieb nehmen

1. Kontrollieren Sie, dass ...

- sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammabaren Materialien oder Stoffen: mindestens 0,25 m.
- der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
- der Grill vollständig montiert und keinen erkennbaren Defekt aufweist.



2. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen).
3. Kontrollieren Sie, dass das Gassystem dicht ist. Andernfalls sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).
4. Öffnen Sie den Deckel der Grilleinheit und den des Seitenbrenners. Halten Sie beide während der Zündphase geöffnet.

Brenner der Grilleinheit zünden

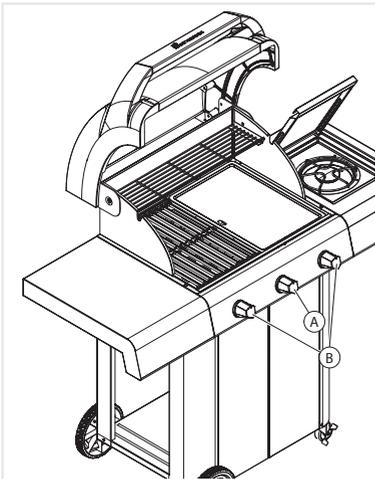


GEFAHR: Schwere Verbrennungen durch Gas-Verpuffung

Beim Betätigen eines Flammenreglers (A oder B) strömt Gas in die Grilleinheit. Dieses Gas verbrennt beim Zünden schlagartig.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

- Zünden Sie die Brenner nur bei geöffnetem Deckel, damit dieser bei einer möglichen Verpuffung nicht hochgeschleudert wird.
- Beugen Sie sich beim Betätigen der Flammenregler nicht über den Grill. Halten Sie größtmöglichen Abstand, damit Sie sich bei einer möglichen Verpuffung nicht verbrennen.



1. Öffnen Sie den Deckel der Grilleinheit.
Halten Sie während der nächsten Schritte größtmöglichen Abstand von der Grilleinheit.
2. Drücken und drehen Sie den Flammenregler (A) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme“). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.
Ein Knacken im Einstellglied zeigt an, dass der Piezo-Zünder zündet. Das Gas im Brenner wird entzündet.
Falls die Flamme erlischt, drücken und drehen Sie den Flammenregler (A) im Uhrzeigersinn auf „OFF“, warten 3 Minuten und wiederholen diesen Schritt.

3. Zum Zünden der anderen Grilleinheit-Brenner drücken und drehen Sie den zugehörigen Flammenregler (B) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme“). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.
Das Gas im rechten bzw. linken Brenner wird durch die Flamme am benachbarten Brenner entzündet.
4. Schließen Sie den Deckel der Grilleinheit und lassen Sie den Grill bei voller Leistung aufheizen.
Bei Erstgebrauch sollte der Grill ohne Grillgut ca. 20 Minuten aufgeheizt werden, damit die lebensmittel-echte Lackierung aushärtet (wie bei jedem Backofen).
5. Wenn der Grill aufgeheizt ist, drehen Sie die Flammenregler (A, B) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße).
6. Jetzt können Sie Ihr Grillgut auf den Grillrost legen. Tragen Sie dabei Grillhandschuhe oder sonstige vor Hitze schützende Handschuhe.

Zum Abschalten der Brenner (Flamme löschen) drücken und drehen Sie die Flammenregler (A und/oder B) im Uhrzeigersinn auf „OFF“.

Die Gaszufuhr ist erst unterbrochen, wenn alle Flammenregler auf OFF stehen.

Seitenbrenner zünden



GEFAHR: Schwere Verbrennungen durch Gas-Verpuffung

Beim Betätigen des Flammenreglers (C) strömt Gas in den Seitenbrenner. Dieses Gas verbrennt beim Zünden schlagartig.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

- Zünden Sie den Seitenbrenner nur bei geöffnetem Seitenbrennerdeckel, damit dieser bei einer möglichen Verpuffung nicht hochgeschleudert wird.
- Beugen Sie sich beim Betätigen des Flammenreglers nicht über den Seitenbrenner. Halten Sie größtmöglichen Abstand, damit Sie sich bei einer möglichen Verpuffung nicht verbrennen.



GEFAHR: Schwere Verbrennungen und Beschädigung des Grills beim Betrieb des Seitenbrenners mit geschlossenem Deckel

Wenn der Seitenbrenner bei geschlossenem Deckel in Betrieb ist, wird der Deckel so stark erhitzt, dass er beschädigt wird und dass erhebliche Verbrennungsgefahr beim Berühren des Deckels besteht.

Die **besondere Gefahr** besteht darin, dass eine Gasflamme durch ihre blaue Färbung oft nur schwer zu erkennen ist, gerade bei Sonneneinstrahlung. Deswegen ist es nicht ausgeschlossen, dass der Deckel versehentlich geschlossen wird, obwohl die Gasflamme noch brennt.

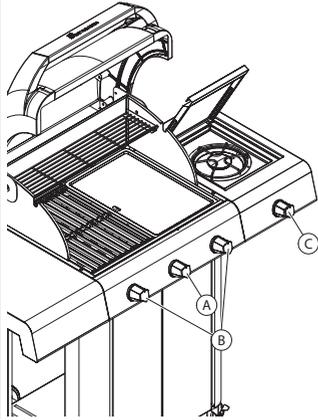
Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

- Zünden Sie den Seitenbrenner erst, wenn Sie ihn benötigen.
- Stellen Sie gleich danach das Kochgeschirr auf den Brenner.
- Unterbrechen Sie die Gaszufuhr, bevor Sie das Kochgeschirr herunternehmen.

VORSICHT

Stellen Sie nur für Gas-Kochstellen zugelassenes Kochgeschirr (Topf oder Pfanne) auf den Seitenbrenner. Für Gas-Kochstellen ungeeignetes Kochgeschirr kann beschädigt werden.





1. Öffnen Sie den Seitenbrenner-Deckel.
2. Kontrollieren Sie, dass die Seitenbrenner-Auflage auf dem Seitenbrenner sitzt; ggf. aufsetzen.

Halten Sie während der nächsten Schritte größtmöglichen Abstand vom Seitenbrenner.

3. Drücken und drehen Sie den Flammenregler (C) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme“). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.

Ein Knacken im Einstellglied zeigt an, dass der Piezo-Zünder zündet. Das Gas im Brenner wird entzündet.

Falls die Flamme erlischt, drücken und drehen Sie den Flammenregler im Uhrzeigersinn auf „OFF“, warten 3 Minuten und wiederholen diesen Schritt.

4. Drehen Sie den Flammenregler (C) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße), stellen Sie ein für Gas-Kochstellen zugelassenes Kochgeschirr (Topf oder Pfanne) auf den Seitenbrenner und erhitzen Sie Ihre Speise.

Zum Abschalten des Seitenbrenners (Flamme löschen) drücken und drehen Sie den Flammenregler (C) im Uhrzeigersinn auf „OFF“.

Grill außer Betrieb nehmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil der Gasflasche (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drücken und drehen Sie alle Flammenregler im Uhrzeigersinn auf „OFF“.
3. Warten Sie, bis alle Teile abgekühlt sind und reinigen Sie dann alle verschmutzten Teile (siehe Kapitel „Reinigung“).
4. Schließen Sie den Deckel der Grilleinheit und den des Seitenbrenners.
5. Bei längerem Nichtgebrauch:

Klemmen Sie die Gasflasche ab (siehe Kapitel „Gasflasche abklemmen“).

Lagern Sie den Grill an einem trockenen Ort.

Reinigung

Grill



WARNUNG: Verbrennungsgefahr beim Reinigen des heißen Grills

Einige Teile des Grills können sehr heiß werden. Lassen Sie den Grill erst abkühlen, bevor Sie ihn reinigen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.



VORSICHT: Zündkerze am Brenner kann verbiegen

Beim Reinigen der Brennerbereiche können Sie die Zündkerze verbiegen oder abbrechen. Das Gas im Brenner zündet dann nicht. Reinigen Sie die Bereiche um die Brenner deshalb mit besonderer Vorsicht.

Damit Sie lange viel Freude mit Ihrem Grill haben, sollten Sie ihn nach jedem Betrieb – nachdem alle Teile abgekühlt sind – mit Spülmittel, Bürste und Tuch reinigen. Später, bei angetrocknetem Schmutz, ist der Aufwand erheblich höher.

Gassystem

Die Gasaustrittsdüsen an den Einstellgliedern (unter den Frontblenden) können bei Bedarf mit einer Nadel gereinigt werden.



Warnung: Brand- und Explosionsgefahr

Alle anderen gasführenden Teile dürfen nur von einem Fachmann gereinigt werden. Zerlegen Sie auf keinen Fall die Einstellglieder!

Wartung

Der Grill ist wartungsfrei. Trotzdem müssen Sie in regelmäßigen Intervallen eine Kontrolle durchführen. Die Intervalle richten Sie nach der Nutzungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen, denen der Grill ausgesetzt ist.

Grill

- Kontrollieren Sie die Brenner auf Verschmutzung und Verstopfung. Stellen Sie insbesondere sicher, dass an jedem Brennerrohr die beiden seitlichen Lufteinlassöffnungen frei sind. Reinigen Sie die Öffnungen gegebenenfalls, zum Beispiel mit einem Pfeifenreiniger.
- Ein verunreinigter Brenner verringert die Leistung des Grills und kann zu einer **gefährlichen Entzündung des Gases außerhalb des Brenners** führen.
- Kontrollieren Sie, dass alle Teile des Grills vorhanden und montiert sind (Sichtkontrolle).
- Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen vorhanden und fest angezogen sind; ggf. nachziehen.

Gassystem

Das Gassystem muss jedesmal geprüft werden, wenn eine Gasflasche angeschlossen wird (siehe Kapitel „Gasflasche anschließen und abklemmen“).

Achten Sie darauf, den Schlauch ggf. auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen

Achten Sie auf Sauberkeit im Umgang mit dem Grill.

Zur Entsorgung des Grills, zerlegen Sie ihn in seine Einzelteile. Geben Sie Metalle und Kunststoffe in die Wiederverwertung.

Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Sollte es trotz hinreichender Sorgfalt und Pflege zu einer Störung kommen, kann Ihnen dieses Kapitel helfen, diese zu beheben.

Störung	Ursache	Abhilfe
Gasgeruch tritt auf	Leckage im Gassystem	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen) 2. Jegliche Flammen- oder Funkenbildung unterbinden (keine elektr. Geräte einschalten) 3. Alle Verschraubungen des Gassystems nachziehen 4. Alle gasführenden Teile auf äußere Beschädigungen überprüfen; defekte Teile gegen Original-Ersatzteile tauschen 5. Dichtheit mit Lecksuchmittel kontrollieren
Brenner zündet nicht	Gasflasche leer	Gasflasche tauschen
	Flaschenventil geschlossen	Flaschenventil öffnen (G1 nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen)
	Düse des Einstellglieds (hinter Frontblende) steckt nicht im Brennerrohr	Sichtprüfung, ggf. Düse und Anschlussrohr ausrichten
	Zünderkabel steckt nicht auf Piezo-Zünder	Sichtprüfung, ggf. aufstecken
	Abstand zwischen Zündkerze und Gasaustrittsöffnungen am Brenner nicht korrekt	Sichtprüfung, ggf. korrigieren
	Düse des Einstellglieds (unter Frontblende) verstopft	Frontblende ausbauen und Düse des Einstellglieds mit Nadel reinigen
	Sonstiges Gassystem verstopft	Gassystem vom Fachmann reinigen lassen
Temperatur am Grill zu niedrig	Zu kurze Aufheizzeit	Grillleinheit-Deckel schließen und Flammenregler auf Max. stellen
	Gasaustrittsöffnungen am Brenner verstopft	Verstopfungen am Brenner entfernen

Störung	Ursache	Abhilfe
Starkes Aufflammen der Flammen	Fettiges Grillgut	Entfernen Sie große Fettmengen vor dem Grillen oder legen Sie das Fleisch auf eine Grillschale oder reduzieren Sie die Grilltemperatur
Verpuffung oder blubberndes Geräusch	Flammenrückschlag auf Grund von Verstopfungen am Brenner	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen) 2. Drei Minuten warten und Grill erneut in Betrieb nehmen 3. Tritt die Störung erneut auf, Brenner ausbauen und reinigen

Konformitätserklärung

- (D) EG Konformitätserklärung
- (GB) EG Declaration of Conformity
- (F) Déclaration de Conformité' CE
- (NL) EC Conformiteitsverklaring
- (E) Declaracion CE de Conformidad
- (P) Declaração de conformidade CE
- (S) EC Konformitetsförklaring
- (FIN) EC Yhdenmukaisuusilmoitus
- (N) EC Konformitetserklæring
- (RU) EC Заявление о конформности
- (IT) Dichiarazione di conformità CE

- (RO) Declarație de conformitate CE
- (TR) AT Uygunluk Deklarasyonu
- (GR) EC Δήλωση περί της ανταπόκρισης
- (I) Dichiarazione di conformità CE
- (DK) EC Overensstemmelseserklæring
- (CZ) EU prohlášení o konformitě
- (H) EU Konformkijelentés
- (SLO) EU Izjava o skladnosti
- (PL) Oświadczenie o zgodności z normami Europejskiej Wspólnoty
- (SK) Vyhásenie EU o konformite



Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.

The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.

La soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.

De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtlijnen en normen.

El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.

O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.

Undertecknad förklarar i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.

Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia direktiivejä ja standardeja.

Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.

Лодписавшийся подтверждает от имени фирмы что настоящее изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.

Subsemnatul declară în numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive și standarde.

Imzalaman kişi, firma adına ürünün aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduğunu beyan eder.

Εν ονόματι της εταιρείας δηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφώνια του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τα ακόλουθα πρότυπα.

Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.

På firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.

Ni e podepsaný jménem firmy prohla uje, e výrobek odpovídá následujícím směrnícím a normám.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.

Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s slede čimi smernicami in standardi.

Niżej podpisany oświadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normami.

Podpisujúci záväzne prehlasuje v mene firmy, že tento výrobok je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

98/37/EG

89/686/EWG

73/23/EWG

87/404/EWG

97/23/EG

R&TTED 1999/5/EG

89/336/EWG

2000/14/EG: LWM.....dB(A); LWA.....dB(A)

90/396/EWG

90/396/EWG

DIN EN 498 (Dezember 1998)

Osterholz-Scharmbeck, den 10.06.2006

Jens Keil



LANDMANN GmbH & Co. Handels-KG
Am Binnenfeld 3 - 5
D - 27711 Osterholz – Scharmbeck
e-mail: ohz@landmann.de
Internet: www.landmann.com

Hotline

Mo - Do 8:00 bis 16:45Uhr
Fr 8:00 bis 15:30Uhr
Tel.: +49 (0) 4791 – 308 - 59 oder 78
Fax: +49 (0) 4791 - 308 - 36